REALIEN ZUR LITERATUR

ABT. D:

LITERATURGESCHICHTE

WOLFGANG BENDER

Johann Jakob Bodmer
und
Johann Jakob Breitinger

MCMLXXIII

J. B. METZLERSCHE VERLAGSBUCHHANDLUNG

STUTTGART

ISBN 978-3-476-10113-6
ISBN 978-3-476-03833-3 (eBook)
DOI 10.1007/978-3-476-03833-3

M 113

© Springer-Verlag GmbH Deutschland 1973
Ursprünglich erschienen bei J. B. Metzlersche Verlagsbuchhandlung
und Carl Ernst Poeschel Verlag GmbH in Stuttgart 1973

INHALT

I. MATERIALIEN	I
1. Der Nachlaß	I
2. Ausgaben	2
3. Bibliographien und die Bodmer-Denkschrift	6
4. Briefe	8
II. BIOGRAPHIE UND PERSÖNLICHKEIT	14
1. Johann Jakob Bodmer	14
2. Johann Jakob Breitinger	17
III. DAS WERK	22
1. Die Gesellschaftsschriften	22
a) Gesellschaftliche Voraussetzungen	22
b) ›Die Discourse der Mahlern‹, ›Crito‹, Plan eines ›Phantasten‹	24
c) Wirkungen	27
d) ›Der Mahler der Sitten‹	28
2. Historische Studien	30
3. Altdeutsche Studien und Textausgaben	34
4. Übersetzung: Theorie und Praxis	43
5. Editionen neuerer deutscher Texte	51
6. Bodmers dichterische Versuche	55
a) Dramen	55
b) Biblische und Historische Epen.	58
c) Sonstige Dichtungen	61
7. Kritisch-Ästhetische Schriften	69
a) Kleinere Schriften	70
b) Der ›Brief-Wechsel von der Natur des Poetischen Geschmackes‹	79
c) Die vier Hauptschriften von 1740/41	85
Bodmers ›Critische Abhandlung von dem Wunderbaren‹	85

Breitingers ›Critische Abhandlung‹ und Bod- mers ›Critische Betrachtungen‹	87
Breitingers ›Critische Dichtkunst‹	90
d) Wirkungen	94
IV. AUFGABEN DER FORSCHUNG	110
REGISTER	114

VORBEMERKUNG

Die Maxime der Gedankenfreiheit beherrschte das Wirken der beiden Männer, denen die Schreiber von literarhistorischen Büchern und Abhandlungen einen bescheidenen Platz als Künd-der neuer ästhetischer Einsichten angewiesen haben. Hätte man ihrem leidenschaftlichen Engagement für die Anerkennung und Erhaltung republikanischer Tugenden von vornherein die gebührende Aufmerksamkeit geschenkt, so wäre es kaum zu Klischeebildungen gekommen, wie wir sie in der Literaturgeschichtsschreibung häufig vorfinden. Maßgeblich für die Beurteilung ihres Werkes war der ästhetische Kanon der klassisch-idealistischen Dichtungsauffassung. An diesem gemessen, kam ihnen nichts weiter als eine Art ‚Vorläuferrolle‘ zu. Daß ihr kritisch-ästhetisches Werk als gewichtiger Beitrag in dem Entwicklungsprozeß gewertet werden muß, der schließlich hinführt zur Symbolkunst im Sinne Goethes, wird kaum von der Hand zu weisen sein. Nur hat die Überbetonung dieses Aspekts zu Verzerrungen des Bodmer- und Breitingers-Bildes geführt, die literarhistorisch durch nichts zu rechtfertigen sind.

Dem kritisch-ästhetischen Bereich ihres Schaffens gilt ein Teil der vorliegenden Arbeit – aber auch eben nur ein Teil. Es geht uns nicht um die ‚Rettung‘ eines hochgebildeten Zürcher Antisten, des Verfassers einer »Critischen Dichtkunst«, oder um die des ‚Vaters der Jünglinge‘, dessen Produktion im Alter in der Tat beängstigende Formen annahm, sondern um literarhistorische Korrekturen. Daneben breiten wir Fakten aus, so wie es der Zielsetzung der ‚Sammlung Metzler‘ entspricht. Den „Altgermanisten“, Historikern, Übersetzern und Herausgebern Bodmer und Breitingers gelten vier Kapitel der Studie, dem „Dichter“ Bodmer ein weiteres. Darüber ist unseres Wissens noch nicht im größeren Zusammenhang gehandelt worden. Wir teilen die Ansicht Walther Goses (Jahrb. d. Dt. Schiller-ges. 13, 1969), daß eine Darstellung der Theologie Breitingers ein höchst wünschenswertes Unternehmen sei. Diese Arbeit kann freilich im Rahmen dieses Realienbandes nicht geleistet werden. Daß eine solche Darstellung nur das Resultat der Kooperation eines Literarhistorikers und eines Theologen sein könnte, versteht sich.

Anregend in jeder Hinsicht waren für den Verfasser die Studien Herbert Schöfflers (»Deutscher Geist im 18. Jahrhundert«, 1956) und der meisterhafte Essay, den Martin Bodmer seinem Landsmann und Namensvetter 1943 in der Zeitschrift »Corona« widmete.

Herzlich danken wir den Bibliothekaren der Zentralbibliothek Zürich und der Schweizerischen Landesbibliothek Bern für nie ermüdende Hilfsbereitschaft. Dank sei jenen Kollegen, die uns immer wieder zur Überprüfung der eigenen Ansichten veranlaßten.

Bad Münstereifel/Münster, Westf.
im Spätherbst 1972

WOLFGANG BENDER

ABKÜRZUNGEN

AA	Wielands Gesammelte Schriften. Hrsg. von der Deutschen Kommission der Kgl. Preuß. Akademie der Wissenschaften (später: der Preuß. Akad. der Wissenschaften). Berlin 1909 ff.
ADB	Allgemeine Deutsche Biographie
bearb.	bearbeitet
Bibl.	Bibliothek
Bibl.ält. Schriftw.	Bibliothek älterer Schriftwerke der deutschen Schweiz
Bl(l).	Blatt bzw. Blätter
BLVS	Bibliothek des Litterarischen Vereins in Stuttgart
BPZ	Berlinische Privilegierte Zeitung
BW	Bodmer: Brief-Wechsel von der Natur des poetischen Geschmacks (1736)
BWK	Bibliothek der schönen Wissenschaften und der freyen Künste. 1757–1765.
CNRG	Critische Nachrichten aus dem Reiche der Gelehrsamkeit. 1750 und 1752.
DA	Dissertation Abstracts
Denkschrift	Johann Jakob Bodmer. Denkschrift zum CC. Geburtstag. Veranlaßt vom Lesezirkel Hottlingen und hrsg. von der Stiftung Schnyder von Wartensee. 1900.
Diss.	Dissertation
DL D 18. Jahrh.	Deutsche Litteraturdenkmale des 18. Jahrhunderts
DN	Deutsche Neudrucke
DNL	Deutsche National Litteratur
DVjs.	Deutsche Vierteljahrsschrift
EK	Bodmer-Breitinger: Von dem Einfluß und Gebrauche der Einbildungs-Krafft. 1727.
FN	Freymüthige Nachrichten von neuen Büchern und andern zur Gelehrtheit gehörigen Sachen. 1744–1751.
GDLS	Jakob Baechtold: Geschichte der deutschen Literatur in der Schweiz. 1892.
gedr.	gedruckt
GGA	Göttingische Gelehrte Anzeigen
GLL	German Life and Letters
GRM	Germanisch-Romanische Monatsschrift

HBLS	Historisch-Biographisches Lexikon der Schweiz. Hrsg. von Heinrich Türler, Marcel Godet und Victor Attinger. 1921–1934.
Holzmann-Bohatta	Michael Holzmann und Hanns Bohatta: Deut- sches Anonymen-Lexikon. 1902–1928.
Hs.	Handschrift
JDSG	Jahrbuch der Deutschen Schillergesellschaft
Jahrh.	Jahrhundert
JFDH	Jahrbuch des Freien Deutschen Hochstifts
Jöcher (Forts.)	Fortsetzung und Ergänzungen zu Christian Gottlieb Jöchers allgemeinem Gelehrten-Lexi- kon ... von Joh. Christoph Adelung. 1784ff.
Körte	Briefe der Schweizer Bodmer, Sulzer, Geßner. Aus Gleims litterarischem Nachlasse, hrsg. von Wilhelm Körte. 1804.
LD	Literarische Denkmale von verschiedenen Ver- fassern. 1779.
Lfrg.	Lieferung
LM	Gotthold Ephraim Lessings sämtliche Schriften, hrsg. von Karl Lachmann, 3. auf's neue durch- gesehene u. vermehrte Aufl., besorgt durch Franz Muncker. 1886ff.
LP	Litterarische Pamphlete. Aus der Schweiz. Nebst Briefen an Bodmern. 1781.
MLN	Modern Language Notes
MLQ	Modern Language Quarterly
MLR	Modern Language Review
MsB	Manuskript Bodmer bzw. -Breitinger
Nachw.	Nachwort
NDB	Neue Deutsche Biographie
Neue theatr. Werke	Bodmer: Neue theatralische Werke. 1768.
N.F.	Neue Folge
N.S.	Nuova Serie bzw. New Series
PMLA	Publications of the Modern Language Associa- tion of America
Polit. Schausp.	Bodmer: Politische Schauspiele. 1768–69.
Rez.	Rezension
Schweiz. Schausp.	Bodmer: Schweizerische Schauspiele. 1775.
Stäudlin	Briefe berühmter und edler Deutschen an Bod- mer, hrsg. von Gotthold Friedrich Stäudlin. 1794.
u.d.T.	unter dem Titel
Vetter	Bibliographie der Schriften J.J. Bodmers und der von ihm besorgten Ausgaben. In: Denk- schrift (1900), S. 387–403.
Wolff	Eugen Wolff: Briefwechsel Gottscheds mit Bod-

	mer und Breitingen. In: ZfdU 10 (1887), S. 358 bis 381.
ZBZ	Zentralbibliothek Zürich
Zehnder	Josephine Zehnder geb. Stadlin: Pestalozzi. Idee und Macht der menschlichen Entwicklung. 1875.
ZfdA	Zeitschrift für deutsches Altertum
ZfdPh.	Zeitschrift für deutsche Philologie
ZfdU	Zeitschrift für den deutschen Unterricht
Zürcher Tb.	Zürcher Taschenbuch